

so ist auch die hohe Hofe Curie, und
inzwischen dahin und bey den Anworten kund
des Privilegii der Abhandlung aller Hofe,
Verordnungen, Erbherrliche und Confesso
berichtet worden.

- 1.) Von ein Nobilis in Sürgeoligen Sachen vor
Klagen wird, so muss der Kläger sich an den
Land Richter wenden, der die Sache unterrichtet
vor sich befält, und vor die Passordanten, was
daman er sich nicht verträgt, und muss Gela,
yungst vor sein Gericht laute verisat, kund der
Abhandlung;
- 2.) Alle Feindliche Sachen über die von Adel und
die eximierten Personen in Städten, kund der
Gericht Ordnung;
- 3.) Alle Fiscalia;
- 4.) Die Sachen, so die Gericht laute in Anworten
nicht beytragen können oder wichtig seyn, was
dan dahin remittirt;

Vol. II. Miscell. m. S. Lusat. fol 39^b
und fol. 48^b seq.

- 5.) Causæ ecclesiasticæ et matrimoniales;
- 6.) Die Sachen, woron appellirt;
- 7.) Die Klagen über die Anworten, Geyhe Richter
über die Ruffe in VI. Städten, Schulden fallen,
oder ob denegatam justitiam, Mißbrauch
der Gerichte, wie des Land Richts Instruction zuehung.

Die Sa
vollen
Ankunft
Sub 13
Surg
Fradim
pore
Ober G
gelag
firmie
Der Sa
nicht b
und p
dictio
von K
varmi
vair;
Sam S
die: cl
yfuldig
Gündl
Gurt
was
von d
venia